



Der Fanclub Martin Annen überbrachte ihm zur Eröffnung ein geistiges Präsent. Martin Annen begrüsst die zahlreichen Gäste zur Eröffnung der Horseshoe-Bar.

Martin Annens Horseshoe-Bar im Schöntal in Oberarth eröffnet

Mit einem Fass Bier wurde die Bar eingeweiht, jedoch das «O'zapft is» wollte nicht so recht gelingen

Freitag, Samstag und Sonntag, 7./8./9. September 2007, fand die Eröffnung der neuen, attraktiven Horseshoe-Bar im Schöntal bei Martin Annen statt. Gross war der Besucheraufmarsch, denn alle wollten bei der Eröffnung und der ersten Besichtigung der Bar dabei sein. Martin Annen eröffnete die Horseshoe-Bar mit sympathischen Worten und versprach auch in Zukunft interessante Events.

Von Werner Geiger

Am Freitag, 7. September 2007, fand die von den Fans lang ersehnte Eröffnung der Horseshoe-Bar von Martin Annen in Oberarth statt. Der erfolgreiche Bobfahrer und Schwinger freute sich über die grosse Zahl von Fans, Freunden und Gästen, welche zur Eröffnung anwesend waren. Gratis-Bier und Apéro erwartete die Besucher auf dem Gelände des Restaurants Schöntal. Pünktlich um 19.00 Uhr eröffnete Fanclubpräsident Kari Purtschert die Party, anschliessend begrüsst Martin Annen die Gäste herzlich. Das von der



Das Horseshoe-Team unter der Leitung von Ursi Villiger, Zweite von links, ist bereit für den Ansturm, der unmittelbar danach einsetzte.

Brauerei Eichhof spendierte Fass Bier wurde von Martin Annen unverzüglich angezapft. Bevor er jedoch schreien konnte «O'zapft is», war er schon unter einer Bierdusche verschwunden. Das Fass entleerte sich, trotz mehrmaligen Stopp-Versuchen, sehr schnell, aber wie Märtel cool erklärte: «Es hed no viel Bier im Chäller.» Nach der offiziellen Eröff-

nung durch seine Frau Cornelia strömten die ersten Besucher in die neue Bar, welche in rustikalem Stil gebaut ist und rund 100 Besuchern Platz bietet. Martin Annen hat nun seine persönliche Horseshoe-Bar in Oberarth. Das Original befindet sich in einer Kurve an der Bobbahn in St. Moritz, und nach einem guten Rennen traf man sich an der legendären



Märtel vor dem Anzapfen...



... und kurz nachher.



Cornelia Annen, die Ehefrau von Martin, schneidet feierlich das Band durch. Flankiert von Annelies und Martin Annen, den Eltern von Martin.

Anzeige

Unbezahlte Steuern:
Verschuldung Bund, Kantone & Gemeinden nahm von 1991 mit Fr. 14477 auf Fr. 33237 in 2004 pro Einwohner zu.

ALFRED BÖNI IN DEN NATIONALRAT
www.alfred-boeni.ch

Die Schweiz braucht mehr bürgerliche Politik

Der linke Abschöpfungs- und Anpassungskurs der letzten 10 bis 15 Jahre hat in der Schweiz tiefe negative Spuren hinterlassen. Entgegen gewisser Aussagen ist die Schweiz politisch überhaupt nicht gesund: immer höhere Krankenkassenprämien, Steuern und Abgaben; ungesicherte Renten; horrenden Schulden; steigende Kriminalität; weniger Bürgerrechte; stetig mehr Bürokratie sowie eine stetig schleichende Einschränkung unserer Freiheit. Unverständlich, warum viele Politiker dem falschen, sozialistischen und dem Volkwohl schädlichen Trend nachlaufen. Eine Trendwende ist nötig.

Wer unsere Schweiz stärken will: wählt SVP mit Alfred Böni

2x auf Ihre Liste

Bäch (Wollerau)
1958
verheiratet, 2 Kinder
eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer
Unternehmer

Versteckte Steuern:
Anstieg der Gebühren & Abgaben von Fr. 1903 in 1990 auf Fr. 3290 in 2004 pro Einwohner.

Schweizer Qualität **SVP**

Liste 6 **KANTON SCHWYZ**

Mein Zuhause – Unsere Schweiz